

Fortschrittsbericht 2018

Tchibo GmbH hat 15 von 18 Zielen erreicht.

Chemikalien- und Umweltmanagement

Schlüsselfrage	Ziel für das Jahr 2017	Zielerreichung	Erläuterung
Empfiehlt und unterstützt Ihre Organisation ihren Geschäftspartnern und Produzenten eine ordnungsgemäße und umweltgerechte Betriebsführung (Good Housekeeping) umzusetzen?	<p>Setzen individueller und/ oder kooperativer Maßnahmen zur Unterstützung der Umsetzung einer ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung (Good Housekeeping)</p> <p>In Ergänzung unseres Sozial- und Umweltmonitorings zur Überprüfung von Mindestanforderungen weiten wir die Nutzung des Good Housekeeping Tools CPI2 von derzeit 10 auf 50 Produzenten aus.</p>	○	Wir haben in 2017 zusätzlich 57 Nassprozessunits einen kostenfreien Zugang zu CPI2 angeboten, 33 der Units haben von dem Angebot Gebrauch gemacht. https://www.tchibo.com/servlet/cb/1243834/data/-/DetoxFortschrittsbericht2017.pdf . In 2018 möchten wir insgesamt 60 Nassprozessunits in CPI2 einbeziehen.
Empfiehlt und unterstützt Ihre Organisation die Inventarisierung eingesetzter Chemikalien und die Berichterstattung zur Menge und Art der Chemikalien?	Steigerung des Anteils der Produzenten, denen Format zur Inventarisierung eingesetzter Chemikalien kommuniziert wurde, auf 100 %	✓	Tchibo stellt seinen Lieferanten eine Anleitung zur Inventarisierung von Chemikalien in der Produktion zur Verfügung. Diese Vorlage wurde im Textilbündnis gemeinsam entwickelt. Am 24.05.2017 hat Tchibo das Chemikalien-Inventar an alle Textillieferanten (Direktgeschäft) versendet.
	Steigerung des Anteils der Geschäftspartner, denen Format zur Inventarisierung eingesetzter Chemikalien kommuniziert wurde, auf 100 %	✓	Tchibo stellt seinen Lieferanten eine Anleitung zur Inventarisierung von Chemikalien in der Produktion zur Verfügung. Diese Vorlage wurde im Textilbündnis gemeinsam entwickelt. Am 24.05.2017 hat Tchibo das Chemikalien-Inventar an alle Geschäftspartner (Textillieferanten Indirektgeschäft) versendet.

	Wir unterstützen in der AG Chemikalien des Textilbündnisses den Aufbau eines Datenbanksystems zur Erreichung des Bündnisziels „green chemical use“.	✓	Eine Datenbanklösung wurde nicht erarbeitet, da ein Format, das für alle Mitglieder des Textilbündnis leicht nutzbar ist, sinnvoller erschien. Alternativ wurde daher ein einfacheres Format für ein Chemikalieninventar erarbeitet und auf der Bündniswebseite veröffentlicht. www.textilbuendnis.de
Setzt sich Ihre Organisation für die Geltung einer MRSL in ihren Beschaffungsvorgängen ein?	Wir aktualisieren unsere MRSL, passen diese an den Stand der Technik an und geben die weiterentwickelte Version inklusive Anwendungshilfen an alle Textilproduzenten weiter. Zusätzlich unterstützen wir ihre Weiterleitung an die Vorstufen /tieferen Lieferketten.	✓	Am 24.05.2017 hat Tchibo die jährliche Aktualisierung der MRSL inklusive eines Guidance Dokumentes an alle Texillieferanten versendet.
Empfiehlt und unterstützt Ihre Organisation Verbesserungsmaßnahmen im Bereich Abwassermanagement und/ oder Berichterstattung von Abwasserdaten?	Durch intensivierte Messungen bei einem sich konstant verändernden Portfolio halten wir den Anteil der Geschäftspartner Textil, für die aktuelle (= Messung nicht älter als 18 Monate) Abwassermessergebnisse vorliegen, konstant auf 80%.	✓	Die Transparenz über die Nassbetriebe hat Tchibo im Berichtszeitraum ausgebaut. Tchibo hat für 91% der platzierten Textilprodukte Informationen über die relevanten Vorstufen erhalten. Es wurden 166 Betriebe identifiziert, in 113 davon haben wir Abwassertests durchgeführt und ausgewertet.
Unterstützt Ihre Organisation die regelmäßige Überprüfung des Vorhandenseins und der Funktionalität von Umweltmanagementsystemen bei Betrieben in der Lieferkette?	Unterstützung der regelmäßigen Überprüfung des Vorhandenseins und der Funktionalität von Umweltmanagementsystemen bei Betrieben in der Lieferkette	✓	Wir führen in allen Fabriken in Tier 1 und 2 regelmäßig Audits durch und halten die Umsetzung der Korrekturmaßnahmen nach. In unserem Audit Tool ist Umweltmanagement integraler Bestandteil. Bei den Vorstufen werden Verpacker und Gerbereien auditiert.
	Weiterführung des Social- and Environmental Monitoring zur Überprüfung von Mindestanforderungen		
	Über eine Strategische Allianz „Chemikalienmanagement“ bauen wir Qualifizierungs- und Trainerstrukturen in China und Bangladesch auf. Dazu beginnen wir die Trainingsaktivitäten 2017 gemeinsam mit bis zu 30 Produzenten.	○	In 2017 wurde das Trainingsprogramm konzipiert, aufgesetzt und ein Pilotprojekt mit 20 Produktionsstätten gestartet. Die geplanten weiteren Produktionsstätten sind in den Rollout nach 2018 verschoben worden, da möglichst viele Produktionsstätten in den optimierten Rollout sollen.

<p>Veröffentlicht Ihre Organisation Informationen oder einen Nachhaltigkeitsbericht im Bereich Chemikalien-/ Umweltmanagement in der Lieferkette?</p>	<p>Veröffentlichung von Informationen oder eines Nachhaltigkeitsberichts bezüglich Chemikalien-/ Umweltmanagement</p> <p>Die Tchibo GmbH veröffentlicht einen aktuellen Detox Progress Report über die in 2016 erzielten Fortschritte beim Chemikalienmanagement in den Lieferketten Textil. (Veröffentlichung des Reports am 8.3.2017)</p>	<p>✓</p>	<p>Tchibo hat den jährlichen Detox Progress Report für das Jahr 2016 im April 2017 veröffentlicht. Im Internet unter: https://tchibo-nachhaltigkeit.de/servlet/cb/1229038/data/-/DetoxFortschrittsbericht2016.pdf</p>
--	--	----------	---

Sozialstandards und existenzsichernde Löhne

Schlüsselfrage	Ziel für das Jahr 2017	Zielerreichung	Erläuterung
<p>Integriert Ihre Organisation die Ergebnisse der Ermittlung von sozialen bzw. menschenrechtlichen Risiken und Auswirkungen in den Beschaffungsprozess bzw. eigenen Betrieb?</p>	<p>In einem sich verändernden Produkt- und Einkaufsportfolio platziert die Tchibo GmbH 80% des Textil-Einkaufsvolumens weiterhin bei Textilproduzenten, die in das WE Programm integriert sind. Das heißt, die Qualifizierung wird großflächig fortgeführt.</p>	<p>✓</p>	<p>Der Anteil der in 2017 an der WE-Qualifizierung teilnehmenden Produktionsstätten am Textil-Einkaufsvolumen betrug 82%.</p>
<p>Verankert Ihre Organisation die Umsetzung der sozialen Bündnisziele über eine schriftliche Verpflichtung, als Vorgabe in eigenen Standards und Umsetzungsanleitungen z.B. in Ihren Beschaffungsprozess?</p>	<p>Integration der Umsetzung der sozialen Bündnisziele in die eigene Beschaffungsordnung</p> <p>Wir erstellen eine übergeordnete Policy zu verantwortlichen Geschäftspraktiken in Ergänzung bestehender Policies und Arbeitsanweisungen.</p>	<p>○</p>	<p>Wir haben, auch im Rahmen der Umsetzung des NAP Wirtschaft und Menschenrechte, im April 2018 eine Grundsatzklärung über verantwortliche Geschäftspraktiken verabschiedet. Diese ergänzt unsere internen und externen Kodizes und Commitments zu Sozial- und Umweltaspekten unserer Geschäftstätigkeit</p>
<p>Ermittelt Ihre Organisation Risiken und deren Auswirkungen auf die sozialen Bündnisziele entlang ihrer textilen Lieferketten und Geschäftsbeziehungen?</p>	<p>Im Rahmen des Risikomanagements führt die Tchibo GmbH eine intensive Analyse der tieferen Lieferketten in Indien durch.</p>	<p>✓</p>	<p>Im Rahmen der Basisanalysen der Bündnisinitiative Screening der Spinnereien, Webereien/Wirkereien und Exportproduktionsstätten in Tamil Nadu. Im Screening > 2.000 Units mit über 270k Beschäftigten, davon >80 % weibliche Beschäftigte. Darüber hinaus Analyse einer nachhaltigen Lieferkette aus Indien.</p>

<p>Leistet Ihre Organisation Abhilfe bzw. setzt sich für Abhilfe und Wiedergutmachung ein?</p>	<p>Wir setzen die 2016 unterzeichnete Internationale Rahmenvereinbarung mit der Dachgewerkschaft IndustriALL erstmals in den Tchibo Textillieferketten um.</p>	<p>✓</p>	<p>Tchibo hat erste Umsetzungsmaßnahmen in Myanmar, Bangladesch und Türkei durchgeführt, insbesondere die Verknüpfung mit lokalen Ansprechpartnern von IndustriALL. Darüber hinaus wurde 1 Workshop mit IndustriALL und WE-Trainern zur Integration des GFA in WE (inkl. des Programms in Myanmar) durchgeführt</p>
<p>Unterstützt Ihre Organisation den sektorweiten Erfahrungsaustausch?</p>	<p>Die Tchibo GmbH unterstützt aktiv den Start eines Multistakeholderprozesses im Rahmen der Bündnisinitiative "Tamil Nadu".</p>	<p>✓</p>	<p>Die Umsetzungsvereinbarung und der Zuwendungsvertrag der Partner Boss, Otto, Tchibo, KIK, Femnet und GIZ/BMZ wurden finalisiert. Parallel wurde das Projektkonzept finalisiert. Damit sind die Grundlagen für einen Projektstart vor Ort in 2018 gegeben.</p>
<p>Verfügt Ihre Organisation über effektive Überprüfungs- und Monitoringprozesse entlang der Lieferketten?</p>	<p>Integration der Ergebnisse der Ermittlung von Risiken in eigene Monitoringprozesse</p> <p>Die Tchibo GmbH entwickelt zur wirksameren und effizienteren Bestandsaufnahme und Analyse in den Lieferketten ein Monitoringtool "beyond Audit", das die wirksamen Aspekte einer Auditierung mit einer ersten Beratungsleistung für Verbesserungen in den Fabriken verknüpft.</p>	<p>✓</p>	<p>Als erste Maßnahme wurde ein neuartiges Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheits-Tool für die Fabriken entwickelt. Hierzu hat Tchibo einen Experten in Bangladesch fest angestellt. Zusätzlich wurde das WE Programm so weiterentwickelt, dass gemeinschaftliche Lösungsfindung deutlich vereinfacht ist.</p>

Naturfasern

Schlüsselfrage	Ziel für das Jahr 2017	Zielerreichung	Erläuterung
Kooperiert Ihre Organisation mit bestehenden Standardsystemen bzw. Initiativen im Naturfaserbereich oder führt Ihre Organisation Maßnahmen zur Schaffung von Synergien durch?	<p>Kooperation mit anderen Bündnismitgliedern</p> <p>Fortsetzung und Ausbau der Zusammenarbeit in den AGs und entsprechenden ausgewählten Bündnisinitiativen.</p>	✓	Auch 2017 hat Tchibo in allen AGs des Bündnisses aktiv mitgearbeitet, unter anderem in den AGs Review, Umsetzung und Internationalisierung, Naturfasern, Chemikalien- und Umweltmanagement. Darüber hinaus Vertretung der Wirtschaft im Vorauswahlausschuss sowie Mitarbeit in zwei Bündnisinitiativen.
Setzt sich Ihre Organisation für nachhaltige Naturfasern in ihren Beschaffungsvorgängen ein?	Die Tchibo GmbH behält bei gleichzeitiger Modifikation des Geschäftsmodells die bereits hohen Anteile nachhaltiger Baumwolle (derzeit 80 %) bei und bereitet parallel eine Anteilssteigerung um weitere 5 – 10 % in 2018 mit dem Ziel der Komplettumstellung auf nachhaltige Baumwolle in 2020 vor.	✓	Für 2017 konnte wir unseren hohen Anteil nachhaltiger Baumwolle in Höhe von 80% volumenbasiert beibehalten, trotz gleichzeitiger Anpassung des Geschäftsmodells. Für 2018 arbeiten wir daran, den Anteil moderat (ca. 5%) zu steigern.
Fördert Ihre Organisation eine positive Begleitkommunikation zu den durchgeführten Maßnahmen im Naturfaserbereich oder zu nachhaltigen Naturfasern generell?	<p>Maßnahmen zur positiven Begleitkommunikation</p> <p>Umsetzung einer positiven und umfassenden Begleitkommunikation der durchgeführten Sortimentsmaßnahmen in eigenen und fremden Marketing- sowie Kommunikationskanälen.</p>	✓	In 2017 wurden alle Nachhaltigkeit – Sortimentsmaßnahmen mit der "GUT GEMACHT" Kommunikation in unseren Werbemitteln beworben (www.tchibo.de/gut-gemacht). Darüber hinaus haben wir die Kollektion mit ECO-LOGIC Cotton in der Show "Ready for the Green Carpet" vorgestellt und kommuniziert.